

Stadtverordnetenversammlung

Stadt
Hennigsdorf



Hennigsdorf, 20.11.2013

Niederschrift

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 23.10.2013
von 17:00 bis 18:15 Uhr
im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Bürgermeister

Schulz, Andreas

Fraktion SPD

Brenneke, Wolfgang

Fischer, Uwe

Günther, Thomas

Hinke, Ekkehard

Hoffmann, Werner

Kiesow, Thomas

Mertke, Michael

Schönfeld, Frank

Schulz, Peter

Fraktion Die Linke

Anders, Daniel

Degner, Ursel

Friedrich, Anja

Goertz, Kordelia

Hahn, Ute

Quoß, Wera

Fraktion CDU/FDP

Blank, Hans Martin

Kafka, Hans-Jürgen

Nikolai, Ralf

Rennhack, Günter

Rösel, Peter

Tornow-Wendland, Birgit

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler/B90/Grüne

Brandenburg, Horst
Hinze, Diana
Rönnecke, Hans-Hermann Dr.
Woelki, Jürgen

Fraktion Unabhängige

Buhlan, Andre
Saalmann, Lutz
Schönrock, Lutz-Peter

Schriftführer

Mogel, Margrit

entschuldigt waren:

Fraktion SPD

Krebs, Detlef
Müller, Ulrich

Fraktion CDU/FDP

König, Guido

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler/B90/Grüne

Röthke-Habeck, Petra

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Die stellv. Vorsitzende, Frau Quoß, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 29 Mitgliedern fest.

TOP 2

Einwohnerfragestunde

Die stellv. Vorsitzende übergab das Wort an den Bürgermeister, Herrn Schulz. Dieser ging einleitend auf die vorliegenden Beschlüsse der Tagesordnung ein.

Herr Schulz verwies auf den Abschlussbericht zur „Städtebaulichen Sanierungsmaßnahme – Sanierungsgebiet Ortskern“ nach erfolgreicher, langer Etappe von über 20 Jahren. Seinen Dank sprach er den Mitarbeitern der Verwaltung, dem Sanierungsträger und den Eigentümern bzw. Bürgern aus.

Weiterhin führte er aus, dass allen Stadtverordneten die Haushaltssatzung 2014 vorliegt und somit in zwei Beratungsfolgen der Ausschüsse beraten werden kann, um diese in der SV am 11.12.2013 beschließen zu können. Er unterbreitete das Angebot, den Fraktionen für weitere Gespräche zur Verfügung zu stehen.

Allen Stadtverordneten lag als Tischvorlage eine Kurzinformation zum HH 2014 vor.

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 11.09.2013

Es lagen keine Einwände vor.
Die Bestätigung des Protokolls erfolgte durch die Fraktion Unabhängige.

TOP 4

Behandlung der Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

TOP 5

BV0075/2013

Einreicher: ST/Beteiligungscontrolling

Beschluss über den Wirtschaftsplan 2014 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

1. Den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf für das Wirtschaftsjahr 2014.
2. Der Wirtschaftsplan 2014 – Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf wird der Kommunalaufsicht zur Genehmigung vorgelegt.
3. Der Wirtschaftsplan 2014 ist öffentlich bekannt zu machen.

Mehrheit mit Ja

Die Frage vom SV Herrn Brandenburg zur geplanten Gebührenerhöhung des Abwassers von 3,09 auf 3,19 € (Neukalkulation der Gebühren 2015/2016) wurde vom Bürgermeister beantwortet.

TOP 6

BV0074/2013

Einreicher: Fachdienst II/1 Stadtplanung

Aufstellungsbeschluss zur Überarbeitung der Gestaltungssatzung "Heimstättensiedlung"

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Überarbeitung der Gestaltungssatzung „Heimstättensiedlung“.

Einstimmig

TOP 7**MV0037/2013****Einreicher: Fachdienst II/1 Stadtplanung**

Mitteilung zum Abschlussbericht Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Sanierungsgebiet Ortskern“

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Abschlussbericht zur Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Sanierungsgebiet Ortskern“ zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

Die Frage vom SV Herrn Brandenburg, wann mit der Überführung des Treuhandvermögens zu rechnen ist, beantwortete der Bürgermeister, Herrn Schulz, dahingehend, dass mit Beendigung der Maßnahme das TH-Vermögen in 2013 aufgelöst und in den Haushalt 2014 überführt wird.

TOP 8**MV0038/2013****Einreicher: Fachdienst II/1 Stadtplanung**

Mitteilung über den Umsetzungsstand des Verkehrsentwicklungsplanes 2008/2010

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die seit 2008 umgesetzten Maßnahmen aus dem Verkehrsentwicklungsplan zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

SV Herr Dr. Rönnecke, Fraktion BB/B90/Grüne:

Zum Ausbau der Fontanesiedlung wurde eine Hausmitteilung übergeben, wo unter anderem die Lösung des Parkplatzproblems und eine Lösung für den Fahrradverkehr gefordert werden.

Der nicht benutzungspflichtige Radweg ist nicht ideal, wird aber von der überwiegenden Zahl der Radfahrer benutzt, da bei einer Straßenbenutzung das Umfahren der parkenden Autos, verbunden mit dem häufigen Gegenverkehr, ein hohes Gefährdungspotential darstellt. Daher ist die Einbeziehung eines Radweges in die Planungen für die Umgestaltung aus unserer Sicht erforderlich. Gibt es für die Fontanesiedlung schon Lösungsansätze für den grundhaften Ausbau entsprechend der Aufgabenstellung der Hausmitteilung?

Sind in diesen Lösungsansätzen Planungen für einen Radweg entsprechend den zu Beginn dieses Schreibens aufgeführten Anregungen enthalten?

Die Anfragen wurden durch die FDL Stadtplanung, Frau Pauluhn, beantwortet.

SV Frau Hinze, Fraktion BB/B90/Grüne:

Frau Hinze nimmt Bezug auf die 30-km/h-Zone im Waidmannsweg, welche sie als nicht ausreichend hält. Sie schlägt vor, diese Straße, geschuldet dem gemeinsamen Fahrweg für Auto- und Fahrradfahrer sowie Fußgänger - hier besonders der Schulweg für Kinder zur/von der Schulze und zur Sporthalle – komplett als verkehrsberuhigten Bereich (Schritttempo) anzuordnen.

Ihre Fragen zur weiteren Planung bzw. einzubringenden Beschlussfassung durch die Fraktion wurden vom Bürgermeister, Herrn Schulz, beantwortet.

TOP 9

BV0076/2013

**Einreicher: Fachdienst IV/2
Allgemeine Ordnung/Gewerbe**

Beschluss zur Satzung der Stadt Hennigsdorf über die Sondernutzung von öffentlichen Straßen und die Erhebung von Sondernutzungsgebühren

Die Stadtverordnetenversammlung Hennigsdorf beschließt die Satzung der Stadt Hennigsdorf über die Sondernutzung von öffentlichen Straßen und die Erhebung von Sondernutzungsgebühren.

Einstimmig

SV Herr Rösel, Fraktion CDU/FDP, erläuterte den von seiner Fraktion eingereichten Änderungsantrag AN/BV0076/2013/01.
Abstimmungsergebnis: Mehrheit mit NEIN.

Der von der Verwaltung eingebrachte Änderungsantrag AN/BV0076/2013/02 wurde mehrheitlich beschlossen und wird Bestandteil der Satzung.

TOP 9.1

AN/BV0076/2013/01

Einreicher: Fraktion CDU/FDP

Änderungsantrag zum Beschluss zur Satzung der Stadt Hennigsdorf über die Sondernutzung von öffentlichen Straßen und die Erhebung von Sondernutzungsgebühren

Änderungsantrag:

Der Gebührentarif gemäß Anlage Punkt 11. Fahrradabstellrichtungen und vergleichbare Nutzung wird gebührenfrei gestellt.

Mehrheit mit Nein

Änderungsantrag zum Beschluss zur Satzung der Stadt Hennigsdorf über die Sondernutzung von öffentlichen Straßen und die Erhebung von Sondernutzungsgebühren

Änderungsantrag:

Im Gebührentarif gemäß Anlage Punkt 11. Fahrradabstellrichtungen und vergleichbare Nutzung wird **monatlich** durch **jährlich** ersetzt.

Mehrheit mit Ja

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.Protokollantin

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.stellv. Vorsitzende **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am 11.12.2013 durch Fraktion der SPD